

## Klettern im Grimselgebiet

|                 |                                                               |
|-----------------|---------------------------------------------------------------|
| Datum           | 2025-09-06                                                    |
| Tourenleiter/in | Thomas Wetzel                                                 |
| Kategorie       | Klettern                                                      |
| Wegangaben      | Zustieg ca. 30 Min., Abstieg 1.0 Std. . Kletterrei ca. 4 Std. |
| Techn.          | 5a                                                            |
| Kond.           | A                                                             |

### Bericht

Die Klettertour am Grimsel konnte bei schönstem Wetter durchgeführt. Am Morgen beim Ausstieg aus dem Auto beim Parkplatz Chöenzetännlen wurden wir aber daran erinnert, dass es Herbst war. Die Temperatur lag bei 6°C!

Die Sonne kam aber schnell ins Tal und erwärmte uns beim genüsslichen Aufstieg zu den Kletterrouten. Wir steuerten den Sektor Gerstenegg an mit der Route Foxie. Zum Glück war die Routen auf dieser Talseite mehrheitlich trocken und bei der Foxie musste man nur am Anfang über diverse Wasserstreifen tänzeln. Nachdem dies alle geschafft haben, erfreuten wir uns an genussvollen glatten Granitplatten und Verschneidungen. Spätestens nach der 2. Seillänge hatten sich alle an die Platten gewöhnt und konnten der Reibung der Kletterfinken vertrauen.

Es wurde immer wärmer und die Sonne zeigt sich von der besten Seite. Freudig ging es Meter um Meter höher in den riesigen Plattenfluchten und das Panorama gegen die Gelmerhörner und die Passhöhe wurde immer gewaltiger. Für einige war es die erste Mehrseillängen-Tour oder sie hatten noch wenig Erfahrung in der Sicherungstechnik und so konnten alle etwas lernen dabei. Oben beim Ausstieg wurden wir freudig von Sandra erwartet. Sie wählte den Wanderweg zum "Gipfel", da sie nach dem Fussgelenkbruch in der Aufbauphase noch nicht so lang klettern wollte. Den wundervollen Aufstieg von der Handegg via Rättrichsbodensee zum Ausstieg unserer Route meisterte sie grandios! Oben genossen wir unsere Zwischenverpflegung und die mitgebrachten Pflaumen von Sandra! Der Abstieg durfte wegen der Nässe und der Ausgesetztheit nicht unterschätzt werden. Trotz 1-2 schlammigen Schuhen erreichten alle wohlbehalten die Azalee-Beach. Hier hätte man noch mehr klettern können, doch die Sonnenterrasse im Bären in Guttannen lockte mit kühlen Getränken. Wir genossen nochmals den wunderbaren Nachmittag, kauften den obligaten Tatzelwurm in Meiringen ein und fuhren vor dem grossen Reiseverkehr nach Hause. Vielen Dank den Teilnehmern für den herrlichen Klettertag! Thomas Wetzel

### Fotos



